

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ AUSGABE 11/14 ~

INTRO

Manchmal fordert uns die S&G-Arbeit zu einem Spagat heraus. Auf der einen Seite erheben sich so viele Gegenstimmen, dass ganze Stapel von Artikeln auf ihre Veröffentlichung warten. Auf der anderen Seite kommen S&G-Verbreiter nicht mehr mit den vielen Lieferungen nach und der viele Aufklärungsstoff bedrückt dazu manch schwaches Gemüt. Um beiden Extremen Herr zu werden, haben wir uns entschieden,

nur noch Ine S&G pro Woche herauszugeben, dafür kürzen wir aber alle ohnehin meist zu langen Artikel möglichst auf deren Hauptaussage herab. Wie man kürzt zeigt die neuste Schulungs-DVD der S&G-Konferenz vom 1.3.2014. Hier nun das 1. Ergebnis. Bitte helft uns solche Kurzartikel zu verfassen. Eine große, doch lohnenswerte Arbeit. Vielen Dank für jedes Verständnis und Mitwirken. Ivo Sasek

Immer mehr Autounfälle durch Psychopharmaka

ap./ham. Nach Einschätzung der Deutschen Gesellschaft für Verkehrsmedizin (DGVM) werden unter Einfluss von Medikamenten mindestens genau so viele Unfälle verursacht wie unter Alkoholeinfluss. Laut DGVM-Präsident Prof. Dr. med. Rainer Mattem (Gerichtsmediziner) sind bis zu 7 % der jährlich 2,2 Millionen Verkehrsunfälle in Deutschland auf eine medikamentenbedingte Fahruntauglichkeit zurückzuführen. Schätzungsweise 10 % der Unfalltoten standen unter dem

Einfluss von Psychopharmaka. Doch warum gibt es im Gegensatz zu Alkohol und Drogen keinerlei Grenzwerte für Medikamente? Fakt ist jedenfalls, dass sich eine ruhig gestellte Bevölkerung mit herabgesetzter Beurteilungsfähigkeit leichter manipulieren und regieren lässt.

Quellen:

Der Arzneimittelbrief, 2009: „Arzneimittel und Fahrtüchtigkeit im Straßenverkehr“, Band 43, S. 89
www.medizinauskunft.de/artikel/special/28_05_medikamente_autofahren.php
www.eaec-de.org/Verdummung.html

Zwei Informationen – ein verschwiegener Zusammenhang?

kpf. Zwei in einer Rubrik veröffentlichte Agenturmeldungen besagen: 1) 92 % der 12–13 Jährigen hätten ein eigenes Handy und der Besitz von Smartphones nehme rasant zu. 2) Die über 60-jährigen Deutschen fürchten sich u.a. zunehmend vor den unheilbaren Gehirnkrankheiten Demenz und Alzheimer. Laut der Physikerin Dr. Brigitte Lange und dem Neurochirurgen Prof. Dr. med. Salford besteht da ein Zusammenhang, der in den Medien jedoch kategorisch unterschlagen wird. Durch die Handystrahlung wird die Blut-Hirn-Schranke geöffnet und Giftstoffe können ungehindert ins Gehirn eindringen. Frau Dr. Lange warnte bereits 2001: „In 20 Jahren sind wir ein Volk von Demenzkranken.“ Mittlerweile gibt es in Deutschland schon 1,4 Millionen Betroffene – Tendenz steigend – wenn es so weiter geht!

Quellen:

Broschüre: „Mobilfunk – die verschwiegene Gefahr“ von Klaus Weber, Seite 7
Flyer: „Mobilfunk – wer übernimmt die Verantwortung?“
www.agb-antigenozidbewegung.de

Nebenwirkung Selbstmord

ap. Im Jahre 1967 trafen sich die weltweit führenden Psychiater in Puerto Rico, um ihre Zukunftsvision von der völligen Kontrolle über die menschlichen Emotionen, den Verstand und den Willen zu entwerfen. Seither verbreiten sich Psychopharmaka wie eine Epidemie. Weltweit nehmen etwa 100 Mio. Menschen Psychopharmaka ein und 42.000 sterben jährlich daran – Tendenz steigend. Alarmierend ist, dass einige Psychopharmaka den Drang zu Mord und Selbstmord

erhöhen. Ungefähr die Hälfte der Amerikaner, die Selbstmord begehen, hatten zuvor Psychopharmaka eingenommen, genauso wie die meisten Täter der Schießereien in Schulen. Dabei werden durch Psychopharmaka niemals Probleme gelöst, sondern einzig Symptome verdeckt.

Quellen:

Aus einem Film von Citizens Commission on Human Rights (CCHR): „Ein Milliarden Geschäft - Gefährliche Psychopharmaka“
www.youtube.com/watch?v=YfrEo-4TdDI
www.youtube.com/watch?v=XynPdy_JSBA

Sieben gute Gründe, warum die Neue Weltordnung (kurz NWO) Syrien so hasst

1. Die syrische Zentralbank ist im Besitz und unter Kontrolle des Staates.
2. Syrien hat keine Schulden beim Internationalen Währungsfonds (IWF).
3. Syrien hat genmanipuliertes Saatgut verbannt.
4. Die Bevölkerung Syriens ist über die NWO gut informiert.
5. Syrien verfügt über große Öl- und Gasvorkommen.
6. Syrien widersteht klar und eindeutig dem freimaurerisch, satanistisch orientierten Zionismus.
7. Mit Stolz bewahrt und beschützt Syrien seine politische und kulturelle Nationalität.

Summarisch widersetzt sich Syrien der globalen Diktatur über die Wirtschaft, Religion, Ernährung, Energieversorgung, Wissenschaft, Nationalismus usw.

(Von einer jungen Patriotin aus Syrien)

Mysteriöse Kondensstreifen

Dr. Klinghardt vom „Institut für Neurobiologie“ warnt vor dem Abwurf aluminiumhaltiger Substanzen (Chemtrails) aus Flugzeugen. Er hat festgestellt, dass im Körper von autistischen Kindern nanonisiertes Aluminium erkennbar angestiegen ist. Nach seinen Studien bleiben nur diese chemischen Experimente als Ursache übrig. Auf die Frage, warum die meisten Mediziner diese Meinung nicht teilen, antwortet er, es sei gar nicht so einfach, mit solchen Entdeckungen an die Öffentlichkeit zu treten. „Viele Kollegen, die sich mit diesem Thema beschäftigt haben verloren ihre Lizenz, oder sie hatten schwere Verkehrsunfälle.“

Quelle:

Auszüge aus Originalartikel
Zeitung: Der Sonntag (Freiburg) vom 27.10.2013 „Eliten lassen sprühen“

**Angela Merkel sagte:
„Jeder Mensch in Deutschland verdient im Durchschnitt 3.000 Euro“ ...
Da frage ich mich ... „Bin ich kein Mensch oder bin ich nicht in Deutschland?“**

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress –

Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

Ehemaliger Homosexueller wegen Heirat verfolgt

erk. Der einst gefeierte Star der Homosexuellen-Bewegung Michael Glatze hat 2013 seine Freundin geheiratet. 2007 hat er das von ihm mitgegründete Magazin „Young Gay America“ verlassen, nachdem er durch seine Konversion zum Christentum eine Veränderung seiner homosexuellen Orientierung erfahren hatte. Von der Homosexuellen-Bewegung wurde er deshalb heftig angegriffen. „Nach der homosexuellen Agenda sollen Menschen gar nicht erst auf den Gedanken kommen, dass Verände-

rung ein gangbarer Weg sein könne ... Doch Glatze bezeugt: „Die Befreiung aus dem Einfluss dieser homosexuellen Agenda war das Befreidendste, Schönste und Erstaunlichste, was ich je erlebt habe.“ Seine Heirat löste in der Homosexuellen-Bewegung viele zornige und hasserfüllte Reaktionen aus. Aus Sorge um seine Sicherheit bat er sie darum eindringlichst: „Bitte respektiert meine Entscheidung!“

Quelle:
www.dijg.de/blog/homosexuallitaet/ehemaliger-homosexuellenaktivist-michael-glatze-hat-geheiratet-340

Wenn das Dorf stirbt – stirbt auch das Land

In Europa bahnt sich ein Dorfsterben an, das von den EU-Politikern – bewusst oder unbewusst – übersehen wird. Zuerst verlässt die Jugend das Dorf und zieht in die Stadt, dann verabschiedet sich der Dorfpolizist, die Post, der Landarzt, die Volksschule [...]. Alte Dorfbewohner, Kleinlandwirte und Zweitwohnungsbesitzer versuchen dann noch einige Zeit die ausgedünnte Infrastruktur aufrechtzuerhalten, wenn dann auch noch die letzte Busverbindung eingestellt wird, ist es nur noch eine Frage der

Zeit, bis Wege, Häuser und Gärten veröden und sich die Natur die alten Siedlungsräume wieder zurückerobert. Dass es so nicht weitergehen kann, muss schließlich jedem verantwortungsvollen Politiker klar sein. Daher fordert die Jugend, nicht länger Sesselkleber in den europäischen Ministerien durchzufüttern, sondern diese durch Frauen und Männer mit Heimatbewusstsein und Visionen für eine moderne Siedlungspolitik zu ersetzen.

Quelle:
Auszug aus Originalartikel, www.prolibertate.ch/mitteilungen/2014-01.pdf S.7

„Die Großen hören auf zu herrschen, wenn die Kleinen aufhören zu kriechen.“

Friedrich Schiller

Satanistisches Konzert wird gefeiert

ms. Am 9. Juli 2013 bejubelten Tausende Besucher die bekennende Illuminati-Satanistin* Rihanna in der Wiener Stadthalle. Mit okkulten Symbolen** und einer niveaulosen Pseudo-Sexshow heizte sie ihren Fans ein. Es liegt auf der Hand, dass durch solche Konzerte sexuelle Normen bei unseren Jugendlichen aufgelöst werden. Zudem kommen sie mit satanischen Symbolen in Berührung, deren Bedeutung die meisten nicht einmal

kennen. Wer will das?

*www.thegap.at/musikstories/artikel/satan-walks/ Siehe auch S&G-Ausgabe 1/14, „Sektenbeauftragte schweigen zum Satanskult“

**www.youtube.com/watch?v=ZXn9NiW8pOE. Rihanna und ihre Tänzer zeigen mit ihren Händen das Dreiecksymbol, das das allsehende Auge Luzifers symbolisiert. Auch die Fans machen das nach.

Quellen:
http://kurier.at/kultur/musik/rihanna-aufreizend-und-doch-reizlos/18.605.298/slideshow#

Knochengewebe von einer Leiche?

ker. Mein Sohn hatte einen schweren Unfall mit mehreren Knochenbrüchen. Bei dem umfangreichen Aufklärungsgespräch für die bevorstehende Operation musste er sich für einen evtl. Ernstfall für eigenes Knochengewebe oder für das von einer Leiche entscheiden. Er entschied sich trotz Gehirnerschütterung und starker Müdigkeit ohne zu zögern für den zusätzlichen Eingriff an seinem Körper. Warum? Er war mit

dem Thema aufgrund der S&G (s. S&G 3/12 und 3/13) schon konfrontiert worden! Ich glaube, niemand hätte meinem Sohn eine andere Entscheidung übel genommen. Danke an die S&G, die uns frühzeitig mit einer wichtigen Gegenstimme zu diesem Thema informierte. Mein Sohn erfuhr nun ohne „fremde Leichenteile“ in sich eine ungewöhnlich schnelle Heilung.

Quelle:
Erfahrungsbericht einer Mutter

Vertuschte Wahrheit über Fukushima-Katastrophe

rb. Nach der Reaktorkatastrophe von Fukushima im Jahre 2011 sind die Entsorgung maroder Behälter mit hoch kontaminiertem Wasser sowie unüberschaubare Mengen von Plastiksäcken mit radioaktiv verseuchter Erde ein unlösbares Problem. Zudem fließen jeden Tag 400 Tonnen verstrahltes Wasser in den Pazifik. Auch die Gefahr einer Kernschmelze des vierten Reaktors mit unabsehbaren globalen Folgen ist noch nicht gebannt. Die Strahlenwerte wirken immer noch schädigend, doch staatlich aufgestellte, manipulierte Messgeräte zeigen nur die Hälfte des tatsächlichen radioaktiven Wer-

tes an. 40 % der Kinder haben bereits Knoten im Hals und werden an Leukämie oder Schilddrüsenkrebs erkranken. Über 10.000 Kinder leiden an Nasenbluten, das nicht zu stoppen ist – ebenfalls ein Symptom der Strahlenkrankheit. Die weltweite Atomlobby verharmlost und vertuscht die gefährlichen Konsequenzen von Atomkatastrophen, sie passen nicht in ihr Konzept der wirtschaftlichen Gewinnmaximierung.

Quellen:
Zeitschrift: Raum und Zeit, Januar/Februar 2014, S. 38–41
Vortrag von Herrn Kuzuhiko Kobayashi, Donauwörth 28. Nov. 2013 und sein Buch „Globalisierung und unser Leben – kritisch gesehen“, S. 54–58

Die Schlacht der Schlagworte

büj. Das Schweizer Referendumskomitee gegen die 100-Franken-Vignette hatte den veruchten Betrug am Volk angeprangert und Unterschriften dagegen gesammelt. Dabei wurde bekannt, dass zwei Mitglieder von der Aufklärer-Gruppierung Alpenparlament beim Referendumskomitee mitarbeiteten. Das rief die Medien auf den Plan: Die NZZ und der Tagesanzeiger unterstellten den Alpenparlamentariern Pseudo-Demokratismus, Rassismus, Rechts-extremismus und Verbindungen zur „rechtsextrremen deutschen NPD“. Sogar der Sektenexperte (!) Hugo Stamm wurde kontaktiert. Und

so funktioniert die Strategie: Wer den Regierenden unbequem ist, wird medial verhetzt, indem seine Ansichten verketzert werden. Gut zu wissen, dass die Zeit gekommen ist, in der sich das Volk nicht mehr durch die mediale Verleumdung beeinflussen lässt.

Quellen:
www.tagesanzeiger.ch/schweiz/standard/DieVerschwörungstheoretiker-und-die-Autobahn-Vignette/story/10247167?comments=1
www.nzz.ch/aktuell/schweiz/svp-stuetzt-sich-auf-esoteriker-truppe-1.18114508

Schlusspunkt •
„Man soll nie vergessen, dass die Gesellschaft lieber unterhalten als unterrichtet sein will.“
Adolf Freiherr von Knigge

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 1.3.14

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT

Abonnentenservice: www.anti-zensur.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein



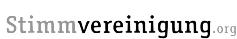
www.anti-zensur.info



www.klagemauer.tv



www.panorama-film.ch



www.stimmvereinigung.org



www.agb-antigenozidbewegung.de



www.sasek.tv